



Was geschah zuerst?

Learning Unit: Telling stories

Speaking & Discussion

Level B1

GER_B1.1.0104S

Inhalt

- Mit Temporalsätzen geben wir Informationen über einen Zeitpunkt oder eine Zeitdauer. Sie können eine Vorzeitigkeit, Gleichzeitigkeit oder Nachzeitigkeit beschreiben. Übt in dieser Stunde, über die Zeit zu sprechen!

Lernergebnisse

1. Wiederholt die wichtigsten temporalen Konjunktionen und Präpositionen
2. Verbessert eure Konversationsfähigkeiten
3. Übt die Anwendung der verschiedenen Zeitformen



Sprechen

Tauscht euch aus!

Was habt ihr heute schon gemacht?

Nutzt die Wörter *bevor*,
während, *seit*, *bis*, *als* und
nachdem.





Bitte beachte

Temporale Konjunktionen

- **während:** zwei Dinge passieren zur gleichen Zeit
Gestern hat es geregnet, **während** wir trainiert haben. Wir sind nass geworden.
- **bevor:** eine Handlung geschieht vor einer anderen
Bevor wir in den Park gehen, musst du deine Hausaufgaben machen.
- **als:** zwei Dinge passieren in der Vergangenheit
Als wir in Italien lebten, sind wir zum Baden sehr oft ans Meer gefahren.



Bitte beachte

Temporale Konjunktionen

- **nachdem:** zwei Dinge passieren nacheinander
Nachdem sie geheiratet hatten, fuhren sie in die Karibik.
- **seit:** der Beginn einer Handlung liegt in der Vergangenheit
Seit wir in Österreich leben, hat sich unser Leben sehr verändert.
- **bis:** bezeichnet einen zeitlichen Endpunkt
Wir bleiben im Haus, **bis** das Gewitter aufgehört hat.



Bitte beachte

Temporale Konjunktionen

Hauptsatz	Nebensatz
Wir bleiben im Haus,	bis das Gewitter aufgehört hat.

Nebensatz	Hauptsatz
Bis das Gewitter aufgehört hat,	bleiben wir im Haus.

Im Nebensatz steht das konjugierte Verb immer auf der letzten Position. Wenn der Nebensatz vor dem Hauptsatz steht, fängt man den Hauptsatz mit dem Verb an.



Bitte beachte

Temporalsätze: Gleichzeitigkeit

a) Konjunktionen:

- *während, solange* (Nebensatz)
- *währenddessen* (Hauptsatz)

b) Präposition:

- *während* + Genitiv

Beispiele:

Während er frühstückt, liest er immer die Tageszeitung.

Er frühstückt. **Währenddessen** liest er immer die Tageszeitung.

Während des Frühstücks liest er immer die Tageszeitung.



Sprechen

Verbindet die Sätze mit *während* oder *währenddessen*!

- Gestern hat er Hemden gebügelt. Er hat Radio gehört.
-

- Ich habe den traurigen Film gesehen. Ich habe geweint.
-

- Wir haben uns gut unterhalten. Wir haben viel gelacht.
-



Bitte beachte

Temporalsätze: Vorzeitigkeit

a) Konjunktionen:

- *als, wenn, nachdem* (Nebensatz)
- *seitdem, dann, danach* (Hauptsatz)

b) Präpositionen:

- *seit* + Dativ, *nach* + Dativ

Beispiele:

Nachdem sie gefrühstückt hatte, ging sie im Park joggen.

Sie hat gefrühstückt. **Danach** ging sie im Park joggen.

Nach dem Frühstück ging sie im Park joggen.



Sprechen

Verbindet die Sätze mit *nachdem* oder *danach*!

- Wir haben das Ergebnis bekommen. Wir haben ihn sofort angerufen.
-

- Ich war in der Sauna. Ich fühlte mich sehr entspannt.
-

- Wir sind am Flughafen angekommen. Wir sahen, dass der Flug gestrichen wurde.
-



Bitte beachte

Temporalsätze: Nachzeitigkeit

a) Konjunktionen:

- *bis, bevor* (Nebensatz)

b) Präpositionen:

- *bis* + Dativ, *bis zu* + Dativ

Beispiele:

Bis das Gebäude nicht umgebaut war, gab es nur einen Eingang.

Bis zum Umbau des Gebäudes gab es nur einen Eingang.



Sprechen

Verbindet die Sätze mit *bis* oder *bevor*!

- Du triffst eine wichtige Entscheidung. Du solltest alle Vor- und Nachteile genau bedenken.

- Er hat sich von seiner Krankheit erholt. Er darf keinen Sport treiben.

- Sie fahren ins Ausland. Sie müssen ihre Ausweise verlängern lassen.



Sprechen

Vergleicht: Was war gestern, wie wird heute?

Gestern	Heute
joggen gehen / frühstücken	frühstücken / Zeitung lesen
Zimmer putzen / Zeitung lesen	11 Uhr: zwei Stunden lernen
einkaufen gehen / ins Reisebüro gehen	Kaffee trinken / telefonieren
Mittagschlaf / Musik hören	Mittagessen / lernen
Reise gebucht / Kneipe mit Freunden	zu Hause kochen/ weiter lernen



Sprechen

Erzählt von euch!

Wann hast du dich das letzte Mal mit jemandem gestritten?

Erzähle, wie es dazu gekommen ist!
Verwende möglichst viele
Temporalsätze!





Sprechen

Tauscht euch aus!

Wie war dein letzter Ausflug? War es eine Exkursion im Urlaub oder einfach ein Wochenendausflug?

Erzähle deinen Mitschülern, wie alles abgelaufen ist.

Hat alles funktioniert wie geplant?



Was geschah zuerst?

1. Sprechen

Du hast über deinen Tag, deinen letzten Streit und deinen letzten Ausflug gesprochen

2. Grammatik

Du hast die Bildung von Temporalsätzen mit Konjunktionen und Präpositionen geübt

3. Temporalsatz

Du hast geübt, wie man Vorzeitigkeit und Nachzeitigkeit beschreibt

Thank you

for choosing to learn
with

lingoda



Die folgenden Übungen könnt ihr nach der Stunde bearbeiten und beispielsweise in einer Privatstunde besprechen.

Sie sollen dabei helfen, das Gelernte zu vertiefen.

Viel Erfolg!



Lesen

Lies den Text!

Deutsche Fußballnationalmannschaft der Frauen Vorgeschichte:

1955 beschloss der DFB auf seinem Verbandstag, das Fußballspielen mit Damenmannschaften zu verbieten. In der damaligen Begründung hieß es, dass „diese Kampfsportart der Natur des Weibes im wesentlichen fremd ist“, dass „im Kampf um den Ball die weibliche Anmut schwindet und Körper und Seele unweigerlich Schaden erleiden“, und dass das „Zur-Schau-Stellen des Körpers Schicklichkeit und Anstand verletzt“.

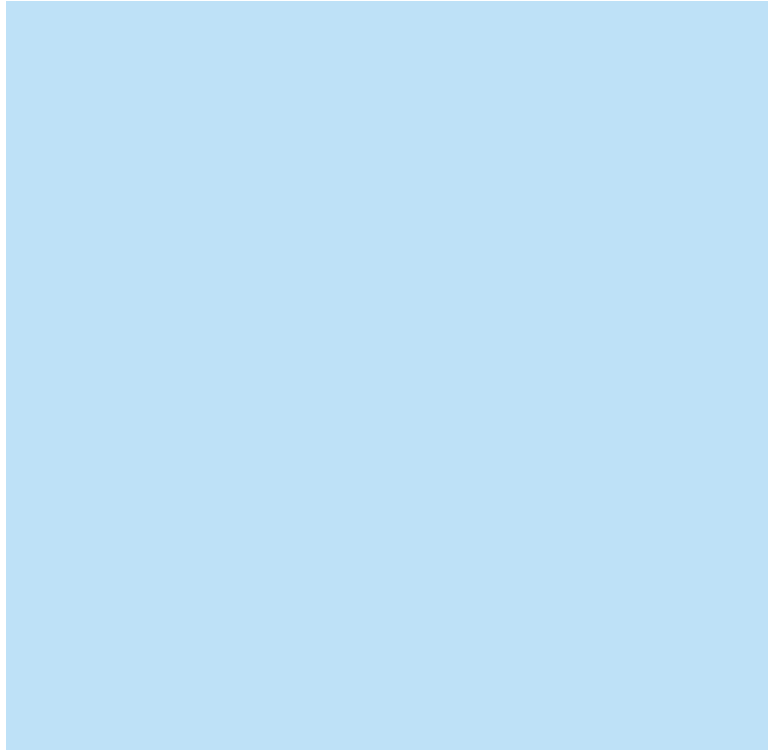
Trotz des Verbotes wurden in den Fünfziger und Sechziger Jahren über 70 inoffizielle Länderspiele ausgetragen. Am 23. September 1956 erfolgte das erste Länderspiel einer deutschen Fußballnationalmannschaft der Frauen. Es fand im privaten Stadion der Zeche Mathias Stinnes in Essen vor 17.000 Zuschauern statt. Gegnerin war die Niederländische Fußballnationalmannschaft der Frauen. Das Spiel gewann die deutsche Mannschaft mit 2:1.

Das Frauenfußballverbot wurde erst auf dem Verbandstag in Travemünde am 31. Oktober 1970 aufgehoben. Zu dieser Zeit gab es nach Schätzungen 40–60.000 Spielerinnen, die mehr oder weniger subversiv in DFB-Vereinen spielten. Beim DFB befürchtete man, dass die Frauen einen eigenen Verband gründen könnten.



Während andere Verbände bereits in den Siebziger Jahren offizielle Nationalmannschaften gegründet hatten, tat sich beim DFB noch lange Zeit nichts. 1980 weilte der Verbandsfunktionär Horst R. Schmidt mit der männlichen B-Jugend von Eintracht Frankfurt in Taiwan, als er für den DFB eine Einladung für die inoffizielle Frauenfußballweltmeisterschaft in die Hand gedrückt bekam. Schmidt nahm die Einladung an, verschwieg aber, dass man derzeit in Deutschland gar keine Frauennationalelf hatte.

Um sich nicht völlig zu blamieren, schickte der DFB einfach den amtierenden Meister SSG 09 Bergisch Gladbach nach Fernost, der das Turnier auch gewann. Nun bemerkte der DFB Handlungsbedarf und gründete 1982 die Nationalmannschaft. Der damalige DFB-Präsident Hermann Neuberger beauftragte Gero Bisanz, damals Trainerausbilder an der Sporthochschule Köln, mit dem Aufbau des Teams. Bisanz war erst skeptisch, nahm dann aber das Traineramt an. Da die UEFA die Europameisterschaft eingeführt hatte und für 1983 die ersten Qualifikationsspiele angesetzt waren, drängte die Zeit.





Schreiben

Bilde Temporalsätze!

Bilde mit den Informationen aus dem Text möglichst viele Temporalsätze.

Zum Beispiel:

Bis 1982 gab es in Deutschland keine Fußballnationalmannschaft der Frauen.

Thank you

We would like to thank the following sources for their content

Text Fußballnationalmannschaft der Frauen,
[https://de.wikipedia.org/wiki/Deutsche_Fu%C3%9Fballnationalmannschaft_der_Frauen#2002.E2.80.932005: Weltmeister Deutschland](https://de.wikipedia.org/wiki/Deutsche_Fu%C3%9Fballnationalmannschaft_der_Frauen#2002.E2.80.932005:_Weltmeister_Deutschland)

Retrieved at 26.05.2015, Creative Commons license

Images Shutterstock – ID 135944273
Shutterstock – ID 78982627
Shutterstock – ID 124222435
Shutterstock – ID 257081224